

## Beschlussvorlage

Nr. 2014/FB III/1658

### **Ausbau des Verbandsgewässers Espergöhler Bäche in Nord Edewecht I; hier: Zuschuss der Gemeinde**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Straßen- und Wegeausschuss	15.07.2014	Vorberatung
Verwaltungsausschuss		Entscheidung

**Federführung:** Fachbereich Bauen, Planen und Umwelt

**Beteiligungen:** Stabstelle

**Verfasser/in:** Herr Wilfried Kahlen 04405/916 140

#### **Sachdarstellung:**

Für die Ortsentwässerung in Edewecht hat das Verbandsgewässer „Espergöhler Bäche“ der Ammerländer Wasseracht eine wesentliche Bedeutung. Große Teile der Baugebiete in Edewecht sind an dieses Gewässer angeschlossen und entwässern im weiteren Verlauf in Süd Edewecht in die Aue.

Der in den letzten Jahren erfolgte Anschluss verschiedener Baugebiete im Bereich östlich der Hauptstraße in Nord Edewecht macht es erforderlich, das Gewässer auf einer Länge von ca. 421 m zwischen dem Ablaufbauwerk des größeren Regenrückhaltebeckens nördlich der Espergöhler Bäche (hinter Haskamp) und der Holzbrücke „Zum Göhlenteich/Schwalbenweg“ zu ertüchtigen. Dieser Beschlussvorlage ist eine vom Ingenieurbüro Frilling verfasste Sachdarstellung beigelegt, aus der sich die Einzelheiten zum notwendigen Ausbau des Gewässers ergeben. Aus dem ebenfalls beigelegten Übersichtsplan ist die Ausbaustrecke ersichtlich. Herr Eckhoff von der Ammerländer Wasseracht wird vor der Sitzung vor Ort und anschließend in der Sitzung die Baumaßnahme erläutern.

Die Baukosten für den Ausbau der Espergöhler Bäche werden sich auf rund 150.000,- € belaufen. Mit Blick darauf, dass mit dem Ausbau des Gewässers die Vorflutverhältnisse für die angeschlossenen Baugebiete wesentlich verbessert werden, erwartet die Ammerländer Wasseracht eine angemessene Beteiligung der Gemeinde an den Baukosten in Höhe von 100.000,- €. Die restlichen Baukosten, die Kosten für den notwendigen Grunderwerb im Bereich östlich der Landesstraße und die weiteren Ingenieurkosten insbesondere für die Ausschreibung der Bauleistungen, für die Bauüberwachung und für die Abrechnung übernimmt die Wasseracht. Die Gemeinde Edewecht stellt im Bereich westlich der Hauptstraße den für den Ausbau notwendigen Grund und Boden zur Verfügung. Der finanzielle Anteil der Ammerländer Wasseracht ist vor allem damit begründet, dass mit dem Ausbau des Gewässers eine erhebliche Erleichterung der Bewirtschaftung des Gewässers einhergehen wird.

**Finanzierung:**

Die Maßnahme sollte im Jahr 2015 zur Ausführung gelangen. In der Prioritätenliste der Gemeinde ist der Ausbau der Espergöhler Bäke bereits als notwendige Maßnahme erfasst, und zwar zuletzt als Folge der Erschließung der Baugebiete beidseitig der Lajestraße. Bei den Kostenstellen dieser Baumaßnahmen stehen noch ausreichende Haushaltsmittel zur Finanzierung des Ausbaues der Espergöhler Bäke zur Verfügung, so dass eine gesonderte Veranschlagung im Haushalt für das Jahr 2015 nicht erforderlich ist.

**Beschlussvorschlag:**

*Dem Ausbau der Espergöhler Bäke entsprechend der in der Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses vorgelegten Planung wird zugestimmt. Die Gemeinde Edewecht beteiligt sich an den entstehenden Kosten mit einem einmaligen Zuschuss in Höhe von 100.000,- €.*

**Anlagen:**

- Sachdarstellung des Vorhabens
- Übersichtsplan